

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

221 (14.8.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 221.

Mittwoch den 14. August

1878.

## Gant-Edict.

Nr. 38,897. Nachdem gegen Geschäftsgent Friedrich Mal Sohn von hier durch diesseitiges Erkenntnis vom 21. v. M. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Richtstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

**Freitag den 23. August, Vormittags 8 Uhr** (Zimmer Nr. 11).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse, sowie an die Verlassenschaft des verstorbenen Hof-Bankiers Fr. Mal machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandrechte zu bezeichnen, Beweiskunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuss ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben einen im Inlande wohnhaften Zustellungs-Gewalthaber zu bestellen, widrigenfalls weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der Wirkung der Eröffnung an der Gerichtstafel angeschlagen, beziehungsweise den Gläubigern, deren Aufenthalt bekannt ist, durch die Post zugesendet werden.

Karlsruhe, den 30. Juli 1878.

**Groß. Amtsgericht.**  
Eller.

## Bekanntmachung.

Nr. 8229. Alle ständig hier wohnenden Männer, welche zwischen dem 9. September 1877 und dem 9. September 1878 das 21. Lebensjahr zurücklegten oder zurücklegen werden und noch nicht gehuldigt haben, werden — vorausgesetzt, daß sie bairisches Staatsbürgerrecht besitzen und nicht unter der Fahne dienen oder gedient haben — aufgefordert, sich innerhalb acht Tagen auf der Kanzlei im **unteren Stock des Rathhauses Nr. 17** (Eingang von der Bähringerstraße Lit. H.) zur Aufnahme in die **Huldigungsliste** anzumelden.

Karlsruhe, den 9. August 1878.

**Stadtrath.**  
Schneijer.

## Alt-katholische Gemeinde.

### Bekanntmachung.

Am Donnerstag den 15. d. M. findet der **Gottesdienst** in der **kleinen Kirche**, Vormittags halb 10 Uhr, statt.

Der Vorstand.

## Alt-katholische Gemeinde.

### Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 14. d. M., Abends 8 Uhr, findet im **unteren Gartensaale** des Gasthofes zum **Bären** die gewöhnliche Monatsversammlung mit einem Vortrag des Herrn **Stadtpfarrers Oberstimpf** statt, wozu hiermit freundlichst eingeladen wird.

Der Vorstand.

## Kunstverein.

Die Ausstellung von circa 200 Bildern, welche im Turnus die rheinischen Kunstvereine durchlaufen, hat dahier am **Sonntag den 4. August**, begonnen und dauert bis Ende dieses Monats.

Die Ausstellung findet des **Sonntags** und **Mittwochs** jeweils von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 4 Uhr im Lokale des Kunstvereins (Bilbergalerie, unterer Stock links) statt, und können, im Falle großer Zubrang stattfinden sollte, weitere Tage zur Besichtigung der Bilder bestimmt werden.

Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfennige.

Karlsruhe, den 2. August 1878.

Der Vorstand des Kunstvereins.

## Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 5. bis 11. August.

Zahl der Besucher . . . . . 386.

(davon neu zugegangen . . . . . 8).

Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 428.

Der Aufsichtsrath.

## Fahrnißversteigerung.

Am **Mittwoch den 14. August d. J.**, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich wegen Liquidation

im **Gasthaus zur goldenen Waage**, Bähringerstraße 73:

2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 3 komplette Bettlatten mit Matrasen, Koff und Polstern, 4 Stück gebrauchte Federbetten, 2 Küchentische, 1 Ovale Tisch, 1 Zimmertisch, 1 Sopha mit 6 Stühlen, 2 Kanapees, 1 Leibstuhl, 1 großen Ovals Spiegel, 1 Aushängeschild, 1 messingene Bierhähne, 1 Handkoffer, 1 rothe neue Wirthsklaterne mit der Aufschrift: „Wein, Bier und Kaffee“, sammt Zugehör, und sonst verschiedene Gegenstände, und Lade Stelhaber ergebenst ein. Brautleute mache auf die besseren Gegenstände besonders aufmerksam.

**L. Ch. Haffner**, Auktionator und Geschäftsgent.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des **Möbelfabrikanten Karl Haslinger** dahier gehörigen Liegenschaften, als:

Das an der **Schützenstraße** dahier z. St. unter Nr. 2 und 4, einerseits neben **Schreiner Friedrich Schumacher** und weiter zurück neben sich selbst (Biffer 2 unten), andererseits neben **Kaufmann Adolf Baumgarten**, weiter zurück neben **Professor Hermann Baumgarten** und hinter diesem neben **Fournierhändler Sixtus Ull** gelegene und hinten (südlich) auf städtisches Eigenthum stoßende Anwesen, bestehend in dem betreffenden Grund und Boden nebst den darauf errichteten Fabrik (zum Theil Wohnungs-) Gebäuden, Remise und dergleichen, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, und

das westlich an obiges Anwesen, nördlich an **Schreiner Friedrich Schumacher**, östlich an **Gastwirth Julius Wetterer** und südlich an städtisches Eigenthum grenzende Grundstück im Flächeninhalt von 7 Are 36,47 Meter, im Ganzen taxirt zu 44,000 fl. oder 75,428 M. 57 Pf.

am **Dienstag den 27. August d. J.**, Nachmittags 2 1/2 Uhr, im **Commissionszimmer** des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit fünf Prozent zu verzinsende Steigerungserlös ist zu 1/2 baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen (Martini 1879, 1880 und 1881) zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im **Geschäftszimmer** des Unterzeichneten, **Langestraße Nr. 70**, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. August 1878.  
Groß. Notar:  
Ott.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Mittwoch den 14. August d. J.**, Nachmittags 2 Uhr,

im **Pfandlokale** des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Ladentisch, 2 Ladenschäfte, 2 aufgerüstete Betten, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Chiffonniere, 1 Ruhebett, 1 Waschkommode, 20-30 Mille Cigarren, 1 Spiegel und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 12. August 1878.  
Gerichtsvollzieher **Hägle**.

### Allgemeine Volksbibliothek.

Wegen des vorgeschriebenen Büchersturzes werden vom 18. August an keine Bücher mehr ausgeliehen.

Die geliehenen Bücher sind in der Zeit vom 18. bis 31. August zurückzugeben.

Vom 1. September an bleibt die Bibliothek bis auf Weiteres geschlossen.

Der Tag der Wiedereröffnung wird bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 12. August 1878.

### Der Aufsichtsrath.

### Camelia-Versteigerung.

33. Circa 25 Cameliabäume, worunter einige sehr große Prachtexemplare sind, werden am Donnerstag den 15. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, auf der Villa Wathalden in Ettlingen bei Karlsruhe gegen Baarzahlung versteigert.

Ebenfalls werden zu gleicher Zeit mehrere Fuhren Gaidenerde sowie verschiedene abgängige Treibhausfenster versteigert, wozu die Liebhaber einladet.

### Der Eigenthümer der Villa Wathalden.

Gernsbach.

### Liegenschafts-Versteigerung.

Die Erben des Herrn Franz Simon Meyer, gewesenen Bankiers in Rastatt, lassen der Erbtheilung wegen mit obervormundschaftlicher Ermächtigung am

Dienstag den 20. August d. J.,

Vormittags 10 1/2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhaus öffentlich zu Eigenthum versteigern:

1. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Balkeneller, Waschküche mit etwa 18 Ruthen Hofrätthe, und Hausplatz, Gärten, 1 Remise mit Stallung und 1 beghleichen mit Zimmer an der neuen Koffenauer Straße, neben Frau Hedwig von Liebermann und dem Almenweg;
2. dann eine, jenseits der Straße gelegene Gartenanlage mit einem Flächenmaß von 27 Ar, neben Fr. Drifler Wittwe, Hedwig v. Liebermann, Sebald Rehm und Straße. Gesamtanschlag 17,200 M. Siebenzehntausend zweihundert Mark.

Das Anwesen liegt 7 Minuten von der Eisenbahnstation Gernsbach, 1 1/2 Stunden von Baden-Baden, in dem, durch seine Naturschönheiten bekannten Murgthal.

Der Kaufschilling ist mit 5% Zins vom Kaufstage an zu einem Fünftel baar, der Rest in 4 gleichen, vom Kaufstage an laufenden Terminen zu zahlen.

Das Wohnhaus und der Garten werden zuerst getrennt und dann im Klumpen ausgerufen.

Erfolgt bei dem Klumpenverkauf ein Gebot, welches dem, beim Einzelverkauf gewonnenen Erlös mindestens gleichsteht, so wird hierauf der Zuschlag ertheilt und der früher ertheilte Zuschlag ist damit aufgehoben.

Fremde Steigerer haben sich durch legale Vermögenszeugnisse über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen.

Die weiteren Bedingungen können bei Großh. Notar Herrn Bauer in Rastatt und bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Gernsbach, den 29. Juli 1878.

Der Großh. Notar

Wißler.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Akademiestraße 43 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6-8 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, an eine ordnungsliebende Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 21. Bahnhofstraße 18 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Antheil am Waschhaus nebst Wasserleitung, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Bahnhofstraße 54 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern (neu hergerichtet), Küche mit Wasserleitung, Magdtkammer und Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Durlacherthorstraße 4 ist eine kleine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 21. Durlacherthorstraße 51 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23.

Oktober zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock daselbst.

\* Herrenstraße 15 ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock. Ebenfalls ist ein Laden zu vermieten.

\* 31. Herrenstraße 18, zunächst der Langenstraße, sind im 4. Stock 2 Wohnungen mit 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Laden.

\* 31. Herrenstraße 18 ist im Hintergebäude im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 22. Herrenstraße 26 ist eine Wohnung nach hinten im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf kommenden Quartal zu vermieten.

\* 33. Kriegsstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, sind der 3. und 4. Stock mit je 6 schönen Zimmern und allem Zugehör sowie Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

\* Kronenstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls sind 1 Spieluhr, 1 Waschkommode, 1 Nähmaschine (Grober & Baler), verschiedene Weinfässer, eichenes Arbeitsholz für Klüser und ein Rest guter Gefenbranntwein zu verkaufen. Das Nähere im Laden.

\* Kronenstraße 58 (ganz in der Nähe des Bahnhofes) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Langestraße 82, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von fünf Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

\* Langestraße 125 ist die Bel-Stage, mit 4 oder 6 Zimmern, 2 Dachkammern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

\* 21. Langestraße 209 (Bel-Stage) ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr und Näheres zu erfragen Bahringersstraße 78.

\* Leopoldstraße 45 ist der 3. Stock von 6 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung auf September oder Oktober zu vermieten.

\* Luisenstraße, in der Nähe des Sallenwäldchens, sind eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, ferner Werberstraße 18 im 2. Stock 2 Zimmer und 1 Küche, sowie im Mansardenstock 2 Zimmer und 1 Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 18 parterre.

\* Luisenstraße 44 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenplatz auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Marienstraße 5 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Speicherkammer, Antheil an der Waschküche, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten.

\* 31. Marienstraße 24 ist eine neuhergerichtete Wohnung im 3. Stock mit 6 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung sogleich oder später an solche Mieter billig abzugeben. Näheres im 1. Stock und Erbbringerstraße 34 im 2. Stock.

\* 33. Schützenstraße 57 ist eine schöne Wohnung von 3 bis 5 großen Zimmern sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten; die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und hat Glasabschluß. Zu erfragen parterre.

\* Schützenstraße 72 ist auf 23. Oktober der 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß und der 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 32. Schwanenstraße 14 sind zwei Wohnungen, eine größere und eine kleinere, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nachfragen 1 Treppe hoch.

\* Sophienstraße 65 sind im 3. Stock zwei Wohnungen, wovon die eine mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör sofort, die andere mit 3 Zimmern, großer Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten ist. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\* Spitalstraße (kleine) 14 sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 31. Viktoriastraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Mansarden, 1 Magdtkammer, Trockenspeicher, Keller und Theil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst im 1. Stock. Waldhornstraße 11 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;
- 2) ein Pferdestall mit Wagenremise, Dienerzimmer und Heuspelzer.

Näheres Langestraße 91.

\* 21. Waldhornstraße 33 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Keller, an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Waldhornstraße 57 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Werberstraße 28, im dritten Stock, ist eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern, Mansarde, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Werberstraße 28 ist eine geräumige Mansardenwohnung mit Wasserleitung, in 2 Zimmern, Küche und Keller bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\* Wilhelmstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Bahringersstraße 32 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen nebst Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* 21. Bahringersstraße 67 ist, nach der Thurmstraße gehend, im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 2. Stock, Sprechstunde von 2 bis 3 Uhr.

\* Birkel 12 sind zwei schöne, geräumige Wohnungen von je 4 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

### Laden mit Comptoir zu vermieten.

\* 33. Kriegsstraße 34, gegenüber dem Hotel Grüner Hof, ist auf 23. Oktober d. J. ein geräumiger Laden mit Comptoir zu vermieten. Näheres daselbst.

### Wohnungen zu vermieten.

\* 21. Der zweite Stock des Privathauses Karlsstraße 32, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche und Wasserloset, mit voller Zugehör, ist an ruhige Mieter auf 23. Oktober abzugeben. Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung und größerer Garten beim Haus.

\* 21. Erbbringerstraße 2 ist im vierten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, Karls-Friedrichstraße 22.

\* Verlängerte Schützenstraße 73 ist im 3. Stock eine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Daselbst ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

**Eine schöne Wohnung**  
von 3 Zimmern, mit Badezimmer, Küche, Mansarde, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Seminarstraße 4a im 1. Stock.

\* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten; dergleichen ist im Vorderhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 parterre.

**Mietanträge.**

In dem der Stadtgemeinde Karlsruhe gehörenden früheren Mählgebäude zu Mählburg werden nachstehende Wohnungen und Räumlichkeiten auf 23. Oktober d. J. einzeln oder auch zusammen vermietet:

- a. der ganze 2. Stock mit 5 Zimmern und Küche;
- b. im 1. Stock 3 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche;
- c. sämtliche Oekonomie-Gebäude, als Stallung, Scheuer, Schweinställe, Remisen u. s. w. Auskunft im Stadtkauamt. Karlsruhe, den 26. Juli 1878.

3.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist eine Wohnung im 4. Stock mit 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\*2.1. In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, bestehend in 4-5 Zimmern sammt üblichem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Auf 23. Oktober sind Langestraße 87 zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör im Hinterhaus zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Mählburg. Rheinstraße 131 ist auf 23. Oktober oder früher eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern, Balkon, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre.

**Haus zu vermieten.**

Auf 23. Oktober ist das Haus Schillerstraße 159 in Mählburg, bestehend aus 3 Wohnungen mit Waschküche, Kellern, Scheuer, Stall, großem Gemüse- und Obstgarten, ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres bei Bierbrauer Mangold in Mählburg.

**Zimmer zu vermieten.**

— Viktoriastraße 8 sind im 2. Stock 2 elegante, neu hergerichtete Zimmer, das eine nach der Straße, das andere nach hinten gehend, beide mit Aussicht in einen Garten, ohne Möbel sogleich zu vermieten. Auf Verlangen mit Bedienung und theilweise Pension.

3.2. Drei schöne, möblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Auf Wunsch werden auch nur 2 Zimmer abgegeben und auf Verlangen wird für den ganzen Tag Pension verabreicht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Belfortstraße 39, im 2. Stock, ist ein hübsches, unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Im westlichen Stadtheil — Amalienstraße 75 im zweiten Stock — ist ein sehr großes, schönes, möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten, kann aber auch sogleich bezogen werden.

\* Marienstraße 41 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

\* Ein gut möblirtes, sowie auch ein einfach möblirtes Zimmer sind zu vermieten: Steinstraße 16 im 3. Stock.

\* Zwei gut möblirte, sowie ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Holzammerchen sind sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten: Fasanenstraße 4 im 3. Stock.

2.1. Karlsstraße 21 a, 2 Treppen hoch, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Zwei gut möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

\* Ein großes, hübsch möblirtes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13 über 2 Stiegen.

3.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Zwei gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Hebelstraße 2 im 3. Stock.

\* Akademiestraße 43 sind im untern Stock zwei schöne, möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden.

3.1. Große Herrenstraße 6, im Hof links, eine Stiege hoch, ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten.

\* Neue Waldstraße 48 ist ein möblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls wird ein solider Mitbewohner gesucht. Näheres im Hinterhaus.

Langestraße 48 ist eine heizbare, einfach möblirte Mansarde, auf die Straße gehend, an ein solides Frauenzimmer sofort oder auf 1. September zu vermieten.

**Verbieten.**

\* Zwei Knaben, welche hiesige Lehranstalten besuchen wollen, finden um billigen Preis bei einer kleinen Familie Kost und Wohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Geschäftslokal zu vermieten.**

— Ein freundlicher und solid gebauter, einstöckiger Querbau von circa 50 Meter Platz, geplatteter Boden, für Speisung eines Gasmotors nebst Abwasserleitung vollständige Einrichtung vorhanden, ist auf Oktober oder früher zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Halle zu vermieten.**

\* Eine schöne, geräumige Halle für eine geschlossene Gesellschaft ist sofort billig zu vermieten. Näheres Karlsstraße 41 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine Dame mit einem kleinen Kinde sucht bis zum 23. Oktober in einem anständigen Hause eine Wohnung (parterre oder 1 Treppe hoch) von 2 Zimmern, Küche, Keller und Alkov oder Mansarde; Garten erwünscht. Mietbezahlung pränumerando. Offerten mit Preisangabe sind unter J. K. 76 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zimmergesuche.**

\*2.2. In frequenter Lage der Stadt werden von einem ledigen Herrn 3 ineinandergehende möblirte Zimmer (eines kann auch unmöblirt sein) parterre oder Bel-Etage mit freiem Eingang auf 1. September zu mieten gesucht. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\* Eine Dame sucht bei einer bessern Familie in Mitte der Stadt ein möblirtes Zimmer und Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre L. H. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Pension-Gesuch.**

2.2. Für einen Knaben, der vom September ab eine hiesige Lehranstalt besucht, wird Unterkommen in einer guten Familie gesucht. Offerten unter Angabe der günstigsten Bedingungen nimmt das Kontor des Tagblattes unter G. 2000 entgegen.

**Dienst-Anträge.**

\* Eine Köchin, welche einige Hausarbeit mit übernimmt, und ein Zimmermädchen, welches gut bügeln kann, finden zum nächsten Ziel bei mir Stellen; doch wollen sich nur solche melden, welche im Besitze guter Zeugnisse sind. Frau v. Pochhammer, Belfortstraße 3.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 8 im ersten Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches nähen, waschen und bügeln kann, findet sofort eine Stelle. Näheres Langestraße 185 im ersten Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 36 im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen wird sogleich gesucht. Zu erfragen Karls-Friedrichstr. 28.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 71 im 2. Stock.

**Ein Zeitungsträger**

wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Mädchen,**

ein solides, reinliches, wird in eine Trinkhalle gesucht: Langestraße 239.

**Eine tüchtige Kellnerin**

und ein fleißiger Hausknecht, welcher die Bierpreffion versteht, finden Stellen in der Neuen Bierhalle.

**Eine gewandte Kellnerin**

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Schützenstraße 10.

**Das Central-Büreau**

von **W. Gutekunst,** Friedrichsplatz 8.

**Stellen finden:** mehrere Herrschaftsköchinnen, einige Haushausköchinnen, Kammerjungfern, Kinderfrauen, bürgerliche Köchinnen für sofort und auf's Ziel.

**Stellen suchen:** Kellnerinnen, Hausmädchen, Zimmermädchen, Bonnen, Büffetjungfern, Ladenmädchen, Haushälterinnen, Beschließerinnen, Erzieherinnen; ferner: Diener, Kutscher, Kellner, Hausknechte, Kaufleute.

**J. M.** Gesucht werden sogleich: 1 gut empfohlene Kellnerin, 1 Hotelzimmermädchen, 1 Hotelhausknecht und 1 Kutscher und auf 1. September 1 perfekte ältere Herrschaftsköchin und 1 Zimmermädchen. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Herrn Christian Barbusch in Ettlingen (Albthal).

Stellen suchen und finden: Kellnerinnen, Zimmermädchen und Spilmädchen. Zu erfragen im Stellenvermittlungsbüreau von Frau Bailly, kleine Spitalstraße 14.

**Lehrstelle-Gesuch.**

\*2.1. Ein Mädchen von 15 Jahren, welches das Weisnähen erlernen möchte, wünscht bei einer tüchtigen Meisterin in die Lehre zu treten. Näheres Steinstraße 15 im Hinterhaus.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches schön nähen, flicken und stopfen kann, wünscht noch einige Tage zu besetzen; dasselbe ist auch Willens, eine passende Stelle anzunehmen. Näheres Wielandstraße 26, Hinterhaus.

\* Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Herrenstraße 62 im vierten Stock.

\* Ein Mädchen, im Bügeln gewandt, sucht noch einige Kundenhäuser unter billiger Berechnung. Näheres große Herrenstraße 16, eine Treppe hoch.

**Kleider**

werden nach allen Mustern angefertigt; Weißzeug, Herrenhemden und jede Maschinenarbeit werden angenommen und billigt berechnet: Wilhelmstraße 13 im Seitenbau im 3. Stock.

**Handschuhwascherei.**

\* Alle Arten Handschuhe werden jeden Tag schön und billig gewaschen: kleine Herrenstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock. Auch werden Federn geträufelt.

**Verloren.**

\* Montag Vormittag wurde in der Langenstraße, von der Leopoldstraße zum Markt, ein Portemonnaie, enthaltend 10 M. in Gold und 4 M. in Silber, verloren. Rückgabe gegen Belohnung erbeten: Leopoldstraße 1 parterre.

Am Sonntag Nachmittag wurde bei der Jahrsfeier im Hardwalde eine Mausechelle mit Knopf, welcher mit H. bezeichnet ist, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Spitalstraße 43 im Vorderhaus, 3. Stock, abzugeben.

\* Montag Mittag verlor ein Kind durch die Karls- in die Stephaniensstraße eine Häkelarbeit. Man bittet, dieselbe Stephaniensstraße 21 im Hinterhaus abzugeben.

\* Donnerstag den 8. d. M., Abends 7 Uhr, wurde vom westlichen Bahnhof durch die Kriegs-, Sophien- bis zur Leopoldstraße ein Packet, enthaltend ein mit Tinte gezeichnetes Handtuch nebst Badhaube, verloren. Der ehrliche Finder wird ersucht, dasselbe Leopoldstraße 19, parterre, gegen Erkennlichkeit abzugeben.

\* Unterzeichneter hat heute ein venet. 30 Frcs.-Coos 12,946 Nr. 14 verloren, und wird der redliche Finder gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

**A. Podesta, Mählburg.**

**Verlaufene Kaze.**

\*2.1. Eine große, schwarze Kaze, auf den Namen „Mohr“ hörend, hat sich seit 3 Wochen verlaufen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung Langestraße 123.

**Gefunden.**

\* Gefunden wurde vorgestern Nachmittag ein Portemonnaie mit etwas Geld und kann gegen Einrückungsgebühr Karlsstraße 46 abgeholt werden.

Stock zwei  
ern, Küche  
Zimmern,  
er zu ver-  
selbst.  
wei Woh-  
n, Küche,  
haus, auf  
3. Stock,  
und Was-  
1 Magd-  
st an der  
hen. Nä-  
1 Stock,  
oder auf  
Diener-  
e freund-  
n, Küche  
ne ruhige  
terre.  
freundliche  
Zimmern,  
mieten.  
2, ist eine  
Mansarde,  
versehen,  
3 im un-  
ige Man-  
Zimmern,  
Zimmern zu  
Stock, be-  
nd Man-  
luf ver-  
haus im  
Wohnung,  
e, Keller  
erleitung,  
ragen im  
r Thurm-  
g, beste-  
23. Ok-  
selbst im  
ige Woh-  
auf den  
2. Stock  
ethen.  
n Hotel  
J. ein  
vermie-  
then.  
s Karls-  
n, Küche  
an ruhige  
abschluß,  
ten beim  
n Stock  
aus 5  
mit Gas-  
23. Ok-  
s Haus-  
2.  
3. Stock  
n, Küche  
en. Dar-  
r sogleich  
Rüche,  
g und  
le Fa-  
ethen.  
Stock.  
haus, bei  
Speicher,  
zu ver-  
eine neu  
Zimmern,  
vermie-

### Für Maler und Radierer.

22. In einer bad. Amtsstadt ist ein seit Jahren betriebenes Maler- und Lackiergeschäft mit guter, ausgeübter Kundschaft, wenig Konkurrenz, sammt neuem Wohnhause und hellem Arbeitslokal Familienverhältnisse wegen zu verkaufen, und wäre einem thätigen Manne eine sichere Existenz geboten. Nähere Auskunft ertheilt **L. Ch. Hallner's öffentl. Geschäftsbureau**, Adlerstraße 13.

### Kochherde,

neue, kleine, gute Konstruktion, sind um billigen Preis zu verkaufen: **Bähringerstraße 59.** 6.1.

### Kanapees,

solid gearbeitet, in allen Größen und Façons, von 36 Mark an; 3 Stück Mainzer Bettladen mit gutem Koft, Matratze und Polster werden billig abgegeben bei **Lopezier F. Guthörle**, Spitalstraße.

### Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Waldhornstraße 11, parterre, sind folgende Bücher zu verkaufen:

1. **Franz Joseph Ritter von Gerstner**, Handbuch der Mechanik, 3 Bände und 3 Bände Kupfertafeln;
2. **Joseph Neugeger**, Reisen in Europa, Asien und Afrika, 7 Bände mit Atlas;
3. **Der Bergwerksfreund**, ein Zeitblatt für Berg- und Hüttenleute, 21 Bände;
4. **Jahrbuch für den Berg- und Hüttenmann**. Herausgegeben bei der königl. Bergakademie zu Freiberg. Jahrgang 1829 bis mit 1859.

2.2. Zu verkaufen (alles neu): 2 halbfranzösische Bettladen mit Koft und Haarmatratzen, Schifftonnes, Kommoden mit 4 Schubladen, Wasch- und Pfeilerkommoden von 15 M. an, Küchenschranke, einbürtige Kästen von 14 M. an, Bettladen von 7 M. an, Kofte, Matratzen, Koppfolster, Wasch-, Nacht-, Oval-, Eß- und Klidentische, 2 Zusammenlegliche, Stroh- und Rohrstühle, Küchenschäfte, Fußschemel, 1 kleineres Kanapee, 1 Schreibpult, 2 Speiseästchen, Deckbetten, Kissen: **Waldhornstraße 30.**

\*2.1. Ein gut erhaltenes Tafelklavier ist Wegzuges halber gegen Baarzahlung sehr billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein kleinerer Herd, bereits noch neu, für dessen Güte garantiert wird, ist billig zu verkaufen: **Fasanenstraße 3.**

\*2.1. Zu verkaufen sind ein drei- und ein fünf- arniger Gas-Lüster, sowie einige Gang- und Küchenlampen, Alles noch in gutem Zustande. Näheres **Scheffelstraße 9b.**

\* Zu verkaufen ein mittelgroßer eiserner Herd mit Kupferschiff, sehr gut erhalten, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres bei **E. Bräcker**, Langestraße 126. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer mit Alkoo sogleich oder später zu vermieten.

\* Zu verkaufen sind sehr billig: 1 Zusammenlegliche, 1 Küchenschranke, 1 Schifftonnes, 1 einbürtiger Kasten, 1 Eßschrank und 1 sehr guter eiserner Herd. Näheres **Sophienstraße 8.**

Ein **Vadentisch** nebst Pult ist zu verkaufen: **Langestraße 82** eine Treppe hoch.

\* Ein **Turngestell** zum Abschlagen, auch für's Zimmer geeignet, ist zu verkaufen: **Adlerstraße 3** im 3. Stock.

\* Ein gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** ist zu verkaufen: **Kreuzstraße 22** im 3. Stock.

4.1. Ein schöne **Vaden-Einrichtung** ist sogleich billig zu verkaufen: **Steinstraße 27.**

### Kauf-Gesuche.

\* Zwei gleiche, schöne, hartholzene Bettladen mit oder ohne Koft werden zu kaufen gesucht; auch können dieselben älterer Façon sein (mit Walzen), nur gut und womöglich hell: **Hirschstraße 34** im 3. Stock.

Eine noch gut erhaltene **Zimmerthüre**, ungefähr 2 Meter hoch und 90 Ctm. breit, wird sogleich zu kaufen gesucht: **Birkel 3**, Ecke der Waldhornstraße.

\* Ein noch gut erhaltener **Spiegelschrank** wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten abzugeben: **Herrenstraße 44.**

### Ankauf.

Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Möbel und Betten werden stets zu den höchsten Preisen angekauft. **Max Löw**, Schwabenstraße 23.

### Ein Kind

wird in elterliche Pflege zu nehmen gesucht. Zu erfragen **Markenstraße 22** im 4. Stock.

Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Me-talle aller Art, Lumpen, Makulatur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei **E. Salomon**, Spitalstraße 29, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Unterzeichnete empfiehlt sich den ge-ehrten Damen **Karlruhe's** im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trisler** vor dem Bahnhof und **Octroierheber Geisendorfer**, ver-längerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. \*61. **Franz Lazarus** aus Bruchsal.

### English lessons,

singly or in classes. Apply to X by letter at the Office of this paper.

### Unterrichts-Anerbieten.

\*2.2. Englischer Sprachunterricht wird von einem Lehrer, welcher über zwanzig Jahre in England an öffentlichen Schulen und an Privatinsti-tuten in den classischen Sprachen, sowie in der fran-zösischen und der deutschen Sprache, der Geschichte, Geographie und Mathematik unterrichtet hat, ertheilt. Ebenso wird zu öffentlichen Prüfungen in obigen Fächern vorbereitet: **Leopoldstraße 33** im 2. Stod.

### Derjenige Lehrer,

welcher geneigt ist, per Woche je eine französische und englische Unterrichtsstunde zu ertheilen, wolle seine Adresse unter Angabe seiner Bedingungen im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Theilnehmer-Gesuch.

\* Zu einem Knaben von 9-10 Jahren, welcher die Vorschule besucht und Unterricht während der Ferien erhalten soll, werden wässende Teilnehmer gesucht. Näheres **Kreuzstraße 9.**

### Privat-Bekanntmachungen.

### Condensirte Milch

von der **Anglo Swiss Condensed Milk-Company** in **Cham** (Schweiz), per Büchse 80 Pfennige, empfiehlt **W. L. Schwaab**, **E. Hauser's** Nachfolger, **Amalienstraße 19.**

### Vorzüglische

### Bordeaux-Weine:

**St. Julien** per Flasche 2 M. 80 Pf., **Bordeaux-Médoc** per Flasche 1 M. 50 Pf. empfiehlt **Wilh. Hofmann**, **Großh. Hoflieferant.**

### Beneficium.

Dieses unfehlbare Mittel gegen Hühneraugen aus Indien stammend, beseitigt solche, wenn auch noch so eingewurzelt. Druck und Schmerz schwindet sogleich und das Hühnerauge selbst in wenigen Tagen. Die Dose M. 2.50. Alleiniges General-Depot bei **Fh. Brugier**, **Waldstraße 10.**

Meinen verehrlichen Abnehmern die er-gebene Anzeige, daß ich mein

### Flaschenbier-Geschäft

in die **Werderstraße 18** verlegt habe. Gleichzeitig empfehle ich **Lagerbier** bester Qualität. Freie Lieferung in die Wohnung. Einrichtung mit Abonnements. 3.3.

### J. Kühenthal.

### Niederlage

von **Cölnisch Wasser** von der **Reinhardt'schen Parfümerie-Fabrik** in **Schweizingen**, **Hoflieferant Sr. Maj. Hoheit des Großherzogs von Baden**, empfiehlt in ganzen und halben Gläsern **Albert Himmelheber**, **Langestraße 171**

### Fliegen-Sarz, in bester Qualität, Fliegenpapier, Fliegenholz, acht kaukasisches Insektenpul-ver und Kampfer

empfiehlt **Friedrich Herlan**, **Langestraße 100.** 2.2.

### Fußbodenlack

als: **Kautschucklack, Spirituslack, mit und ohne Farbe, Bodenwische,** sowie sämtliche Materialien hier zu empfiehlt **H. Mengis**, vorm. **Ferd. Schneider**, **Amalienstraße 29.**

### Cornasiere

(Hühneraugenbürsten), **Corn- und Bunion-Plasters** (Hühneraugenringe) empfiehlt **Luise Wolf Wwe.**, **Karl-Friedrichstraße 4.** 3.3.

### Cigarren,

**Holländer und Hamburger Fabrikat**, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen beim **Kirsten Leop. Kirsten**, **81 neue Waldstraße, 2. Stod.**

### Englische Zellerlampen (Reise-Nachtlichter)

empfiehlt **Luise Wolf Wittwe**, **Karl-Friedrichstraße 4.** 3.3.

### Herren-Hemden

nach **Maass** unter Garantie für gutes Sitzen, sowie sämtliche **Wäschegegenstände** für Herren, Damen und Kinder empfiehlt **August Schulz**, **Wäschegeschäft, Erbprinzenstrasse 28.**

### Ettlinger Shirtings

liefern ich zu Fabrikpreisen. Muster stehen zu Diensten.

### A. Limberger, vormals N. Becker, in Ettlingen.

### Den Rest unseres Weißwaaren-Lagers

verkaufen wir von nun an in unserer Privat-Wohnung.

### L. S. S. Fischer,

**Karl-Friedrichstraße 15.**

### Zurückgesetzte Bandreste,

beste Qualität, in Rips per alte Elle zu **24 Pf.** und **30 Pf.** bei **Karl Raupp**, **Karl-Friedrichstraße 3.** 4.4.

### Empfehlung.

\* Unterzeichnete empfiehlt sich in Herstellung neuer Pumpwerke, in Reparaturen sowie auch im Auspuhen und Reinigen von Brunnen unter Garantie von einem Jahr. **B. Pfau**, **Brunnenmacher, Kreuzstraße 22.**



**Atelier**  
für Zahnersatz und  
Plombirungen  
**Gustav Menzel,**  
Dentist.

6.1. Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.  
Schmerzlose Applikation, billige Preise, Garantie.  
Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

**Anzeige.**

Die Unterzeichnete beehrt sich  
hiermit anzuzeigen, dass sie sich  
nach vierjähriger Ausbildung am  
Conservatorium in Stuttgart als  
Klavierlehrerin hier niedergelassen hat.

**Amalie Schaaff,**  
wohnhaft bei Herrn Schaaff,  
Antmann a. D.,  
Amalienstrasse 87.

**Wm. Kelitz,**

Langestrasse 147,

empfehl  
sein

**reichhaltiges  
Lager**

von

**Damen- } Schuhen  
und }  
Kinder- } Stiefeln**

in

nur ganz solider Arbeit  
und zu

**äusserst**

**billigen Preisen.**

**Reparaturen**

besorge 6.8.

rasch und billig.

**Das Reiseartikel-Magazin**

von

**Julius Meyer,** Langestrasse 136,  
empfehl: große Koffer für Herren und Damen-  
Handkoffer in allen Arten und Größen, Reisesäcke,  
Hutschachteln, Umhängtaschen, Touristentornister,  
Geldtaschen, Feldflaschen, Damentaschen und ver-  
schiedene andere Gegenstände zu billigen Preisen.  
Reparaturen werden schnell besorgt. (Polsterarbeit  
jeder Art wird angefertigt.)

Alle geschäftlichen Formulare, sowie Verlobungs-  
Trauers- u. Abo-Briefe, Visiten- u. Empfehlung-  
karten, Rechnungen, Facturen, Wechsel-Formulare,  
Kopfbogen, Etiquettes, Impresen etc. werden schnell  
und bestens angefertigt in der

**Buch- und Accidenz-Druckerei**

von  
**L. Bergner,**

4.3.  
Lammstrasse 1 (Café Prinz Karl).



**Louis Döring**

Carlsruhe  
Langestr. 159.

**\*3.2. Sedan! Sedan! Sedan!**

Waschächte Fahnen! Ballons, Lampions,  
Pechfackeln, gefüllte Fetttöpfchen, Feuer-  
werkskörper, Kaiser, Kronprinz etc. in Le-  
bensgrösse. Grosse Depesche an Königin  
Augusta 2. September 1870. 75 Pfg. Postab-  
zeichen. Bonner Fahnenfabrik BONN.

6.3. Eingaben, Bitt- und Klageschriften, schrift-  
liche Arbeiten jeder Art, Vertretung ausstehender  
Forderungen, Vertretung bei Ganttagfahrten, sowie  
alle in dieses Fach einschlagenden Aufträge werden  
prompt und billigt besorgt durch das Commissions-  
bureau von **L. Ch. Haßner, Adlerstr. 13.**

**Sauerkraut,**

selbst eingemachtes, empfiehlt in bekannter Güte

**Gg. Holzwarth,**

2.2. Douglasstrasse 30.

**Anzeige.**

\* Täglich süße und saure Milch vom Hofgut  
und Sauerkraut sind zu haben bei Frau Wild,  
Ecke der Karls- und Erbprinzenstrasse.

**Europäischer Hof**

(Schützenstrasse).

Mittwoch den 14. und folgende Tage

**Große musikal. Abendunterhaltung,**

verbunden mit Concert und komischen Vorträgen,  
unter Mitwirkung der

Frau Suppan-Blich, I. Operettensängerin aus  
Wien,

Fräulein Waldau, Gedeckensängerin aus Berlin,

Herrn Bürger, I. Gesangsdomiker aus München,

Herrn Oswald, Gesangsdomiker aus Hamburg.

Zur Aufführung kommen die neuesten Arten, Pie-  
der, Couplets, komischen Solo- und Duosenen.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

**Mexikanischer Kaffee.**

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstrasse 6** eröffnet.  
Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produc-  
tionspreise, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird

**das Pfund zu M. 1**

verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

**Aug. Hoffmann, Bahnhofstrasse 6.**

**D. Becker,**

Ecke der Langen- und Waldstrasse 34,

empfehl:

**Steingutwaaren:**

Teller von 2 M. an per Duzend,  
Suppenshüsseln,  
Salatschüsseln,  
Platten,  
Saucieren,  
Kaffee- und Milchtannen,  
Tassen,  
Essenträger,  
Waschschüsseln,  
Fußbadewannen,  
Wassereimer,  
Streichholzständer.

**Glaswaaren:**

Biergläser, glatt,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Liter,  
Wasser-, Wein- und Punsch-  
gläser,  
Wasser- und Weinflaschen,  
Cisteller,  
Senf- und Salzgefäße,  
Käseglocken,  
Punschbowlen,  
Bier- und Liqueurservice.

\* Heute früh Kesselfleisch, Mittags frische  
Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst  
einladet **W. Grimm, Kronenstrasse 3.**

**Museums-Gesellschaft.**

2.1. Donnerstag den 15. August bei günstiger  
Witterung Musik im Garten, ausgeführt von der  
Kapelle des 3. bad. Dragoner-Regiments Prinz  
Karl Nr. 22. Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.

**Carlsruher Niederfranzorchester.**

Heute Mittwoch den 14. d. M., Abends  
9 Uhr, Probe zu einem ganz besonderen  
Zweck. 2.2.

**Conferenz jüngerer Lehrer.**

Mittwoch den 14. August, Abends 8 Uhr, Con-  
ferenz im „Möhren“.

Tagesordnung: Vortrag des Herrn Seminar-  
directors Dr. Berger über die von ihm heraus-  
gegebene Fibel. Der Vorsitzende.

Bergebens frage ich mich:  
Wer denkt wohl am Rhein an Dich?  
Ein Räthsel bleibt es mir,  
Doch danke ich, Dichter, Dir.

Artig ist die Rederei,  
Und, ob Spas, ob Ernst dabei:  
Schade ist's, daß man nicht weißt,  
Wie vom Rhein der Säng' er heißt.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

12. August. Gottbold Hirsch von Hohenleipisch, Postpräf-  
erant in Rastatt, mit Karoline Schmitt  
von Lahr.

13. „ Gg. Ludwig Wehrauch von Eberbach, Notar  
in Wiesloch, mit Katharine Barbara Gb  
von Eberbach.

**Eheschließungen:**

13. August. Josef Findling von Schönbach, Maler, mit  
Regine Müller von Gochsheim.

13. „ Seligmann Schurmann von Schmieheim,  
Kaufmann, mit Fanny Adler von Fet-  
dingfeld.

**Geburten:**

10. August. Bertha Frieda, Vater Pp. Dippolt, Schmied.

**Todesfälle:**

11. August Mar. alt 4 Monate 27 Tage, Vater Ge-  
werbelehrer Meyer.

# Ullmann's Extra-Ausstellung

## 40 Pfennig das Stück

in den schönsten Kurz-, Galanterie-, Glas-, Krystall-, Porzellan-, Portefenille-, Parfumerie-, Bijouterie-, Gummi-, Stock-, Lack- und Weißblech-, sowie allen Arten Kinderspielwaaren. Alles in großer Auswahl für nur

Langestrasse 46, **40 Pfennig.** Langestrasse 46.

NB. Täglich treffen große Sendungen ein.



Neu und empfehlenswerth für den Hausgebrauch sind:

## Gummitischdecken,

leicht abzuwaschen — gegen Wärme unempfindlich und sehr dauerhaft. — In jeder Größe vorrätig bei

**August Fudickar,**  
Herrenstraße 18.

3.1.

Langestrasse 159, **Louis Döring,** Ecke der Ritterstrasse.

## Brieftaschen, Visitenkarten-Täschchen, Geldtäschchen und Portemonnaies

3.3.

in besonders reichhaltiger feiner Auswahl.

## Ruhrkohlen aus dem Schiff.

Gewaschene Rußkohlen und Stückkohlen, Fettschrot und Schmiedegries, prima Qualität, empfehle billigst. **Philipp Bomberg,** Lintenhaimerstraße 15.

Gesl. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Ferd. Strauß,** Langestr. 151,  
„ **Chr. Grimm,** Langestr. 36.

3.3.

## Stadtgarten.

Heute Mittwoch den 14. August

## Großes Promenaden-Concert,

ausgeführt von der ganzen Kapelle des **1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109** unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **N. Böttge**, und der ganzen Kapelle des **3. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 22** unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn **W. Möbius**.

Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Reichhaltiges Programm an der Kasse.

NB. Bei entschiedenem Regenwetter findet ein Doppel-Concert in den Sälen der Festhalle statt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

## W. W. 2. D. K.

### Fremde

übernachten hier vom 12. auf den 13. August.  
**Darmstädter Hof.** Schäfer, Reisender m. Frau u. Kind v. Grünwinkel. Zimmermann, Kfm. v. Leipzig. Galt, Fabr. von Wien. Weinheim, Kfm. v. Rotterdam.  
**Deutscher Hof.** Fuchschwanz, Kfm. v. Steinaach. Buntschuh, Kfm. v. Lütich. Engers, Kfm. v. Hamburg. Müller, Dok. v. Staufenberg.

**Erbringen.** Frhr. v. Grabzewsky m. Frau u. Kinder. Ing. v. Berlin. Menabde m. Fam. a. Holland. Berner, Fabr. v. Frankfurt. Sommerfeld, Fabr. v. Grünberg. Appell m. Fam. v. Hanau. Walthert m. Frau v. Gassel. Bahig m. Frau v. Holzheim. Schilf, Kfm. v. Berlin. Adler, Kfm. v. Nürnberg.

**Grüner Hof.** Zimmermann, Fabr. v. Meisenheim. Hänslert, Rent. v. Oessa. Reid, Kfm. v. Mannheim. Fries, Apotheker v. Zell. Bergmann, Apotheker v. Lörach. Ghard, Registrator v. Freiburg. Surmunt u. Heuser, Part. v. Nachen. Simon, Rent. v. Kemberg. Bereng, Rent. v. Hamburg. Schwarz, Rent. v. München. Sälzer, Rent. v. Meisenheim. Walter u. Gishorn, Kl. v. Rülshheim. Stadtmann, Apotheker v. Steinen. Krab, Kfm. v. Mannheim. Gutmann, Kfm. v. Schaffhausen. Lamm, Kfm. v. Frankfurt. Küfer, Kfm. v. Meisenheim. Schade, Kfm. v. Seid. Reid, Kfm. v. Mannheim. Schnad, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Germania.** Trotter, Bankier aus England. Dr. Voßke m. Fam. v. London. Jones, Advokat u. Jones, Rent. m. Frau v. New-York. Kößler, Priv. m. Sohn v. Wiesbaden. Wright, Priv. v. Manchester. Martin, Fabr. v. Breslau. Balbach, Rent. m. Fam. von New-York. Wild, Priv. v. Washington. Dieffenbach mit Fam. u. Nicht, Priv. von New-York. Schenk, Lieut. v. Würzburg. Seel, Kfm. v. Offenbach. Rosenfeld, Kfm. v. Berlin. Wiffing, Kfm. v. Godesfeld. Scheller, Kfm. v. Frankfurt. Hartmann, Kfm. von Nürnberg.

**Hotel Große.** Zimmermann, Fabr. v. Lahr. Lamey, Geh. Rath v. Mannheim. Bums, Fabr. von Grefeld. Bed, Part. v. Hattlingen. Knappmann, Kfm. v. Heizenle. Rothfeld u. Wittmann, Kauf. v. Frankfurt. Dufette, Kfm. v. Lyon. Adermann, Kfm. v. Rathenow. Klingel, Kaufm. v. Hamburg. Stegmann, Kaufm. v. Hannover. Dufier, Kfm. v. Neuwied.

**Roths Haus.** Dinkel, Pfarrer v. Saarbrücken. Siedler, Lehrer v. Luzern. Hauptmann, Priv. v. Coblenz. Reiner, Fabr. v. Lahr. Weiser, Kfm. v. Frankfurt. Ged, Kfm. v. Köln.

### Gottesdienst. — 15. August 1878.

Maria Himmelfahrt.

Katholische Stadtpfarrkirche:  
Katholische Stadt-Gemeinde.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Mittärgottesdienst.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpf. Ben z.
- 3 Uhr feierliche Vesper.

M  
berje  
ihm  
Do  
Ma  
Stro  
bede  
Bilbe  
Die  
1877  
zur  
14  
Nebis  
Ka  
2.1  
am  
louisi  
vergeb  
auf  
tragen  
Preis  
gedach  
Lei  
2.1  
Nachl  
Maier  
auf  
Böh  
kammer  
Nemise  
tem  
3 Seite  
schöner  
zur  
öffentl  
Der  
um  
Gitt